

CLOUCRYL Glaslack-Aktivator

Charakteristik

Niedrigviskoses Spezial-Additiv, das eine gute Haftung diverser CLOUCRYL Lacke auf Glas bewirkt und schnelle, einfache und wirtschaftliche Beschichtungen ermöglicht. Das 2K-PU-System bietet eine hohe Kratzbeständigkeit, ist lichtecht, chemikalien- und heißwasserbeständig.

Anwendungsgebiete

Zur Innenseiten-Glaslackierung von Inneneinrichtungen im Bereich Möbeldesign, wie Türen, Trennwände, Küchen-Arbeitsplatten- oder Wandverkleidungen aus Glas.

Mit dem einfachen Zusatz des Glaslack-Aktivators können alle CLOUCRYL Decklacke, Perlmutter- und Metalllacke zur Effektlackierung und Gestaltung verwendet werden.

Technische Daten

Mischungsverhältnis:	100:10:5
Härter:	CLOUCRYL-Härter
Topfzeit bei 20 °C:	8 Stunden
Verdünnung:	immer 10–20 % DD-Verdünnung 29 in die fertige Lackmischung zugeben!
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Dichte (g/cm ³):	~ 1,070

Vorbehandlung

Die Glasoberfläche muss trocken, schmutz-, öl-, fett- und staubfrei sein. Vor der Lackierung muss die Glasoberfläche grundsätzlich mit Waschlösung A gereinigt werden. Ohne entsprechende Vorbehandlung kann es bei der Abschlussbeschichtung zu Haftungsproblemen kommen.

Verarbeitung / Applikation

Lackmischung

100 Teile	CLOUCRYL Decklack bzw. Klarlack
10 Teile	CLOUCRYL-Härter
20 Teile	DD-Verdünnung 29
5 Teile	CLOUCRYL Glaslack-Aktivator

Beispiel für Ausgangsmenge von 5 Liter Lack

5 Liter	CLOUCRYL Decklack bzw. Klarlack
0,5 Liter	CLOUCRYL-Härter
1 Liter	DD-Verdünnung 29
0,25 Liter	CLOUCRYL Glaslack-Aktivator

Die Reihenfolge ist zwingend einzuhalten!

Lack, Härter und Verdünnung gut mischen und erst anschließend den Glaslack-Aktivator einrühren.

Die abgemischte Glaslackmenge 30 Minuten reifen lassen. Anschließend kann mit der Glasbeschichtung begonnen werden.



Becherpistole

Düse: 1,5–1,8 mm, Zerstäuberluftdruck 3–4 bar.

Die vorbehandelte Glasoberfläche kann wie folgt beschichtet werden:

Buntglaseffekt deckend

mit CLOUCRYL Decklack (im gewünschten Farbton nach RAL, RAL-Design, NCS, Sikkens, Perlmutter oder Metallic)

Buntglaseffekt transparent

mit CLOUCRYL farblos, abgefärbt mit Abfärbetinkturen (bis max. 10 %).

Milchglaseffekt

mit CLOUCRYL matt oder sattmatt

Ätzglaseffekt

mit CLOUCRYL Strukturlacken

Nur dünne Schichten aufbringen. Bei zu hohem Auftrag besteht die Gefahr von Haftungsverlust.

Trocknung

(bei 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	15 Minuten
überlackierbar:	1 Stunde
stapelfähig:	24 Stunden
chem. Beanspruchung:	7 Tage

Abschlussbeschichtung

Nach Trocknung über Nacht ist ohne Zwischenschliff ein Überzug mit CLOUCRYL Klarlacken möglich.

Die entsprechenden Merkblätter und Verarbeitungsanweisungen der im System eingesetzten Lacke sind zu beachten.

Reinigung

Sofort nach der Verarbeitung Geräte mit CLOU Reinigungsverdünnung reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Lackreste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).

Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: max. 12 Monate.

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

CLOUCRYL-Härter und der mit Härter versetzte Lack enthalten Isocyanate, die Haut und Atemwege reizen, sensibilisieren oder allergische Reaktionen auslösen können. Während und nach dem Verarbeiten für ständige Frischluftzufuhr sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Allergiker und Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen nicht für Arbeiten mit diesen Anstrichstoffen herangezogen werden.

Besondere Hinweise

Aufgrund unterschiedlicher Glasqualitäten und der damit verbundenen Haftungsproblematik muss bei der Glasbeschichtung nach entsprechender Trocknung eine Haftungsprüfung durchgeführt werden.

Bei oberflächenvergüteten Gläsern ist keine Beschichtung möglich, da keine Haftung erzielt werden kann.

Der Farbton auf der Sichtseite des Glases wird durch die Stärke des Glases beeinflusst. Vor allem bei hellen Farbtönen und starken Glasscheiben kommt es zu einer grünlichen Verfärbung. Durch Verwendung von sogenannten „Optiwhite-Gläsern“ wird diese Verfärbung minimiert.

Zur Verklebung der Glasflächen wird der Montagekleber Pattex PL300 empfohlen.

Bestellhinweise

Artikel	Artikel-Nr.	Gebinde
CLOUCRYL Glaslack-Aktivator	120.32700	0,25 L

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeitsbedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Unsere Produkte sind für professionelle Verarbeiter hergestellt, die über ein fundiertes Wissen bzgl. der Verarbeitung von Lacken, Lasuren und Beizen verfügen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Die jeweils neueste Version unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter www.clou.de. Stand Oktober 2019